



Pressemitteilung

Nr. 309 vom 19. Dezember 2018

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Eine Dreiviertelmillion Schweine in Brandenburgs Agrarbetrieben

Nach dem vorläufigen Ergebnis der Erhebung über die Schweinebestände zum 3. November 2018 wurden in Brandenburg 751 700 Schweine gehalten. Wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mitteilt, waren das gegenüber dem Mai des Jahres fast 2 800 Tiere oder 0,4 Prozent weniger. Die Zahl der schweinehaltenden Betriebe blieb mit 169 ebenfalls nahezu unverändert.

Im langjährigen Vergleich wird deutlich, dass zuletzt im November 2008 mit 732 700 Tieren noch weniger Schweine in Brandenburg gehalten wurden.

Innerhalb des Bestandes zeigen sich unterschiedliche Entwicklungen. So nahm die Zahl der Ferkel um 28 100 oder 8,5 Prozent auf 300 500 Tiere ab. Bei den Mastschweinen war dagegen ein Zuwachs um 10 300 auf 204 300 Tiere zu verzeichnen. Das sind 5,3 Prozent mehr als im Mai 2018. Noch stärker war der Zuwachs bei den Zuchtsauen. Hier vergrößerte sich der Bestand um 15 900 oder 19,0 Prozent auf 99 700 Tiere. Nach Auskunft der betroffenen Betriebe handelt es sich bei den Zuchtsauen größtenteils um einen temporären Effekt, weil ein Teil der Tiere nur vorübergehend im Land Brandenburg steht. Vor diesem Hintergrund bleibt abzuwarten, wie sich der Zuchtsauenbestand in Zukunft entwickeln wird.

Über das Datenangebot des Bereiches Landwirtschaft informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3050, **Fax:** 030 9021-3041

E-Mail: agrar@statistik-bbb.de